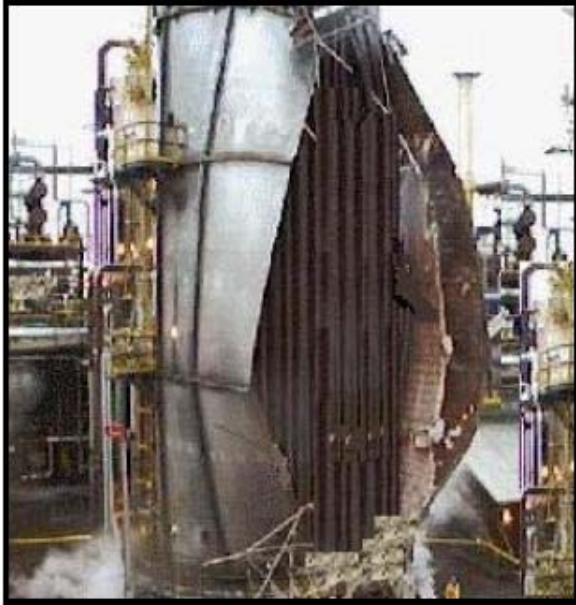


Informationen für das Betriebspersonal
Juni 2003

Aus einem Grund verriegelt ...



Hier ist, was geschah.

Dieser Rohrbündel-Verdampfer wurde beim Hochfahren schwer beschädigt, was das Ergebnis einer Explosion im Brenner war. Der Bediener hatte Probleme mit der Regelung und entschied sich dafür, zum Anfahren die Verriegelungen zu überbrücken. Dadurch konnte Brennstoff zugeführt werden, ohne dass die Zündflamme brannte. Das Hauptventil für Gas wurde aufgefahren, und Gas strömte in den Verdampfer. Dann ... **RRRUMS** ... explodierte der Verdampfer, der Mantel riss auf und etliche Rohre wurden beschädigt. Doch zum Glück wurde niemand verletzt.

Aus einem sehr guten Grund!

Was können SIE tun?

- Benutzen Sie Verriegelungen und andere Schutzsysteme stets so, wie sie beabsichtigt sind.
- Stellen Sie sicher, dass diese richtig eingestellt sind und die nötige Wartung bekommen, damit sie funktionieren, wenn es nötig ist.
- Setzen Sie nie eine Verriegelung oder andere Schutzvorrichtung außer Funktion, **außer** ein Sicherheitsgespräch zum Änderungsmanagement wurde vollständig durchgeführt und gebilligt.
- Befolgen Sie die festgelegten Anfahrweisen. Wenn sie nicht richtig sind, informieren Sie Ihren Vorgesetzten, damit sie korrigiert werden.
- Nehmen Sie keine unerprobten oder nicht ausdrücklich gebilligten Änderungen vor, auch nicht „**nur dieses eine Mal**“.

Warum ist dieses geschehen?

Der Bediener dachte, er könnte seine Aufgabe beschleunigen, indem er ein paar „unnötige“ Dinge beim Anfahren abkürzte.

Er hat die Wichtigkeit der Verriegelungen falsch beurteilt. Er dachte, sie könnten „**nur dieses eine Mal**“ übergangen werden, aber das war ein Irrtum.

Sie waren wichtig dieses Mal und jedes Mal!



Jede Schutzvorrichtung hat ihren Zweck. Torpedieren Sie ihn nicht!